



Joh. Friedrich Behrens AG
Druckluftnagler und
Befestigungsmittel
Wertpapier-Kenn-Nr. 519 890

Bogenstraße 43 - 45
D-22926 Ahrensburg
Telefon (0 41 02) 78-202
Telefax (0 41 02) 78-140

PRESSEMITTEILUNG

BeA-Gruppe: Deutliches Wachstum in Osteuropa

- **Ergebnis positiv, aber rückläufig**
- **Schwacher US-Dollar belastet Margen erheblich**
- **Umsatzrückgang im Heimatmarkt Westeuropa**
- **Eigenkapitalquote soll mittelfristig deutlich erhöht werden**

Ahrensburg, den 5. Mai 2004: Die von der Joh. Friedrich Behrens AG (WKN 519 890) geführte BeA-Gruppe hat in 2003 einen Umsatz von 102,5 Mio € (Vorjahr: 105,0 Mio €) erwirtschaftet. Trotz Wachstumsraten von 10% in Osteuropa und 25% bei übrigen Aktivitäten belasten ein Rückgang des Umsatzes von rund 7% im Heimatmarkt Westeuropa sowie die andauernde Dollarschwäche das Ergebnis der Gruppe.

Der Umsatzrückgang der Gruppe betraf insgesamt alle Produktbereiche, darunter die Druckluftgeräte, die dazugehörigen Befestigungsmittel und sonstigen Produkte.

Im Segment "Westeuropa" ist der Umsatz wegen der anhaltend schlechten Wirtschaftslage in der Holz verarbeitenden Industrie, dem Hauptabnehmer der BeA-Gruppe, deutlich zurückgegangen.

Auf Grund der Schwäche des US-Dollar musste die BeA-Gruppe in 2003 einen erheblichen Rückgang ihrer Margen in den US-Dollar dominierten Ländern hinnehmen. Dies führte zu einem Rückgang des EBIT auf 3,4 Mio € (Vorjahr: 6,1 Mio €) und einen Rückgang des Ergebnis vor Steuern auf 1,7 Mio € (Vorjahr: 4,2 Mio €). Der Konzernjahresüberschuss nach Minderheitenanteilen bleibt trotz des wirtschaftlich angespannten Umfeldes positiv: Er beträgt 0,4 Mio € (Vorjahr 1,5 Mio €).

Die Bilanzsumme der BeA-Gruppe hat sich geringfügig auf 82,4 Mio € (Vorjahr: 81,5 Mio €) erhöht. Die Eigenkapitalquote ist auf 21,0 % (Vorjahr: 21,6%) gefallen. Im Hinblick auf die veränderten Kapitalmarktbedingungen, die sich in den kommenden Jahren mit der Einführung von Basel II ergeben werden, ist eine Stärkung der Eigenkapitalbasis der BeA-Gruppe dringend notwendig. Der Vorstand strebt an, die Eigenkapitalquote des BeA-Konzerns mittelfristig deutlich über 25 % anzuheben. Vorstand und Aufsichtsrat schlagen deshalb der Hauptversammlung vor, keine Dividende für das Geschäftsjahr 2003 zu beschließen.

Der Jahresabschluss der BeA-Gruppe wird für das Wirtschaftsjahr 2003 erstmalig nach IFRS aufgestellt und veröffentlicht. Der Geschäftsbericht nach der neuen Rechnungslegungsvorschrift wird etwa Mitte Mai 2004 zur Verfügung stehen. Die Hauptversammlung der Joh. Friedrich Behrens AG ist für den 23. Juni 2004 in Hamburg geplant.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an:

Tobias Fischer-Zernin, Vorstand
Wolf Rüdiger Wilke, Controller

Telefon: 04102-78 0
Telefon: 04102-78 0

Die Joh Friedrich Behrens AG, Muttergesellschaft der BeA-Gruppe, ist seit dem 1.1.2001 Teilkonzern der VDN AG und in deren Halbjahresbericht und Jahresabschluss mit einbezogen. Die VDN AG (ISIN DE0006455009) versteht sich als Strategie- und Führungsholding sowie als Bindeglied der Gesamtgruppe zum Kapitalmarkt. Die VDN führt die vier Business Units Fastening Systems, Nonferrous Metal Technology, Payment Systems und Home Decoration, die in ihren Märkten jeweils führende Positionen einnehmen und weltweit tätig sind.



Joh. Friedrich Behrens AG
Druckluftnagler und
Befestigungsmittel
Wertpapier-Kenn-Nr. 519 890

Bogenstraße 43 - 45
D-22926 Ahrensburg
Telefon (0 41 02) 78-202
Telefax (0 41 02) 78-140

PRESSEMITTEILUNG

Kennzahlen der BeA-Gruppe im Jahresvergleich:

| BeA-Konzern nach IFRS, Mio. € | 2003 | 2002 |
|---|----------------|------------------|
| Umsatz | 102,5 | 105,0 |
| davon | | |
| - über Segment Westeuropa | 75,8 | 81,4 |
| - über Segment Osteuropa | 22,3 | 20,1 |
| - über Segment übrige Aktivitäten | 4,4 | 3,5 |
| davon | | |
| - Druckluft-Geräte | 13,7 | 14,5 |
| - Befestigungsmittel | 67,8 | 68,5 |
| - sonstige Produkte | 21,0 | 22,0 |
| EBIT | 3,4 | 6,1 |
| Ergebnis vor Steuern | 1,7 | 4,2 |
| Jahresüberschuss vor Minderheitenanteilen | 1,2 | 2,4 |
| Jahresüberschuss nach Minderheitenanteilen (€) | 384.625 | 1.488.450 |
| Ergebnis pro Aktie (€) | 0,14 | 0,53 |
| Dividende pro Aktie (€) | - | 0,50 |
| Ausschüttungssumme (€) | - | 1.400.000 |
| Bilanzsumme | 82,4 | 81,5 |
| Eigenkapital (ohne Minderheitenanteile) | 17,3 | 17,6 |
| <i>Eigenkapitalquote %</i> | 21,0% | 21,6% |
| Anzahl der Mitarbeiter (Ø) | 672 | 673 |
| Personalaufwand | 24,7 | 24,4 |
| <i>Personalaufwandsquote %</i> | 23,9% | 23,2% |
| Forschungs- & Entwicklungskosten | 0,5 | 0,5 |
| Investitionen | 3,3 | 5,8 |
| Abschreibungen | 2,8 | 3,2 |
| Nettozinsaufwand | 1,7 | 1,9 |
| <i>Zinsquote %</i> | 1,6% | 1,8% |
| Bank- & Wechselverbindlichkeiten | 35,7 | 32,7 |